



Statistische Berichte

Kennziffer
D III 1 j
2014

Insolvenzverfahren in Bayern 2014



Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Mit ihnen wird vor allem die informationelle Grundversorgung der Bevölkerung mit statistischen Daten gesichert.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. Verzeichnisse, Beiträge, Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik,
München 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	5
 Abbildungen	
Abb. 1 Beantragte Insolvenzverfahren in Bayern von Januar 1999 bis Dezember 2014	7
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung	7
Abb. 3 Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2014	8
 Tabellen	
1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990	10
2. Insolvenzverfahren in Bayern 2013 und 2014 nach Wirtschaftsabschnitten	11
3. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen	12
4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen	13
5. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen	16
6. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach Kreisen	17
7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Kreisen	21
8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen	25
9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2014 nach Kreisen	29

Vorbemerkungen

Bis zum Jahr 1998 meldeten nicht mehr zahlungsfähige oder überschuldete Unternehmen einen Konkurs nach der Konkursordnung an, die im Jahr 1877 beschlossen wurde. Zusätzlich galt die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935. Seit dem 1. Januar 1999 wurde mit der Insolvenzordnung der Begriff des Konkurses durch den der Insolvenz abgelöst und Angaben zu Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren statistisch erfasst. Rechtsgrundlage hierfür war bis zum 31. Dezember 2012 der § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (BGBl III, Gliederungsnummer 300-1), veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl I S. 2398), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl I S. 2586). Während die Konkursordnung auf die Befriedigung der Gläubiger abzielte, was oft zur Zerschlagung des Unternehmens führte, stellten seit der Einführung der Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt des Unternehmens und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar.

Rechtsgrundlage

Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Das InsStatG gilt in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), jeweils in der aktuellsten Fassung. Wie die Insolvenzordnung enthält auch das Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen Regelungen, die einer rechtzeitigen Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. Hierzu wurde im Gesetz unter anderem die Möglichkeit eines Zugangs zur Eigenverwaltung vereinfacht. Wie bereits in der Insolvenzordnung, gibt es neben der Zahlungsunfähigkeit und der Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit als weiteren Eröffnungsgrund. Das Verbraucherinsolvenzverfahren ermöglicht auch überschuldeten Privatpersonen, unter ganz bestimmten Bedingungen eine Restschuldbefreiung zu erlangen und wieder schuldenfrei zu werden.

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht einerseits auf den Meldungen der Insolvenzgerichte zu beantragten Insolvenzverfahren und andererseits auf den Meldungen der Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder über die finanziellen Ergebnisse von Insolvenzverfahren und zur Restschuldbefreiung. Zu diesem Zweck wird die Insolvenzstatistik seit dem 01. Januar 2013 in Form von zwei Einzelstatistiken geführt: der (1) Statistik über beantragte Insolvenzverfahren und der (2) Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung.

(1) Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren erfasst alle Angaben, die in diesem statistischen Bericht enthalten sind. Monatlich melden hierfür die 29 bayerischen Insolvenzgerichte dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, bei welchen der bearbeiteten Insolvenzanträge nach einem richterlichen Beschluss ein Verfahren eröffnet, mangels Masse abgewiesen oder durch die Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) erledigt wird. Neben einer Aussage zur Zahl der beantragten und eröffneten Verfahren werden hier vor allem inhaltliche Angaben zu den Insolvenzverfahren mitgeteilt.

(2) Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluss der gerichtlichen Ermittlungen der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Daher sieht das Insolvenzstatistikgesetz vor, dass nach Abschluss der Verfahren die Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder die finanziellen Ergebnisse von eröffneten Insolvenzverfahren mitteilen. Diese Ergebnismitteilungen von Insolvenzverfahren fließen in die Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung ein und sind nicht Gegenstand dieser Veröffentlichung.

Definitionen

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners (Insolvenzmasse) nicht einmal ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmen und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten. Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

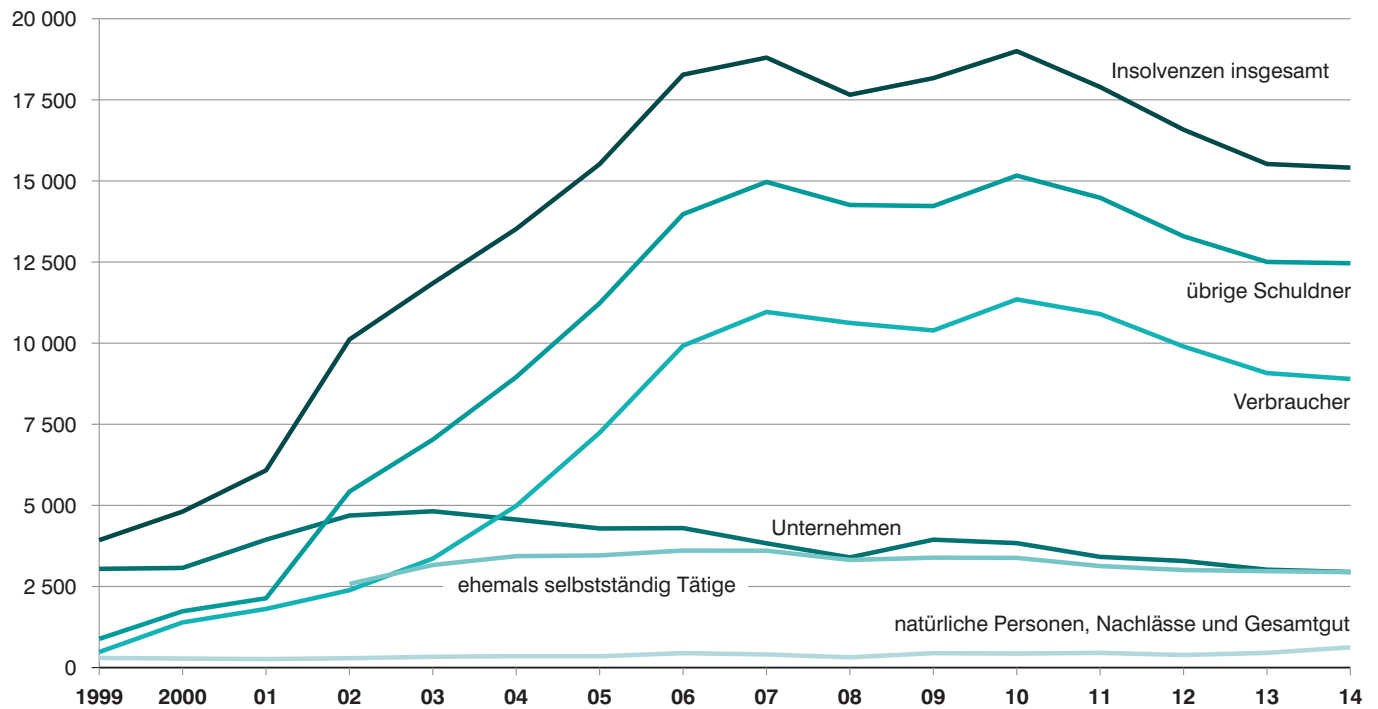
Es wird zwischen **Regelinsolvenzverfahren** (Unternehmen, ehemals selbständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o.ä., Nachlässe und Gesamtgut) und **Verbraucherinsolvenzverfahren** (Privatpersonen und ehemals selbständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen) unterschieden. Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt nach der Art des Verfahrens, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, nach der Rechtsform, dem Wirtschaftszweig, dem Alter des Unternehmens, der Zahl der Beschäftigten sowie regional bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise.

Ergebnisdarstellung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Statistik über beantragte Insolvenzverfahren des Jahres 2014. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwischen dem Eingang der Antragstellung und dem Gerichtsbeschluss zum Teil einige Monate liegen können. Die Ergebnisse der Insolvenzstatistik werden in wirtschaftsfachlicher Untergliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), dargestellt.

Abb. 1

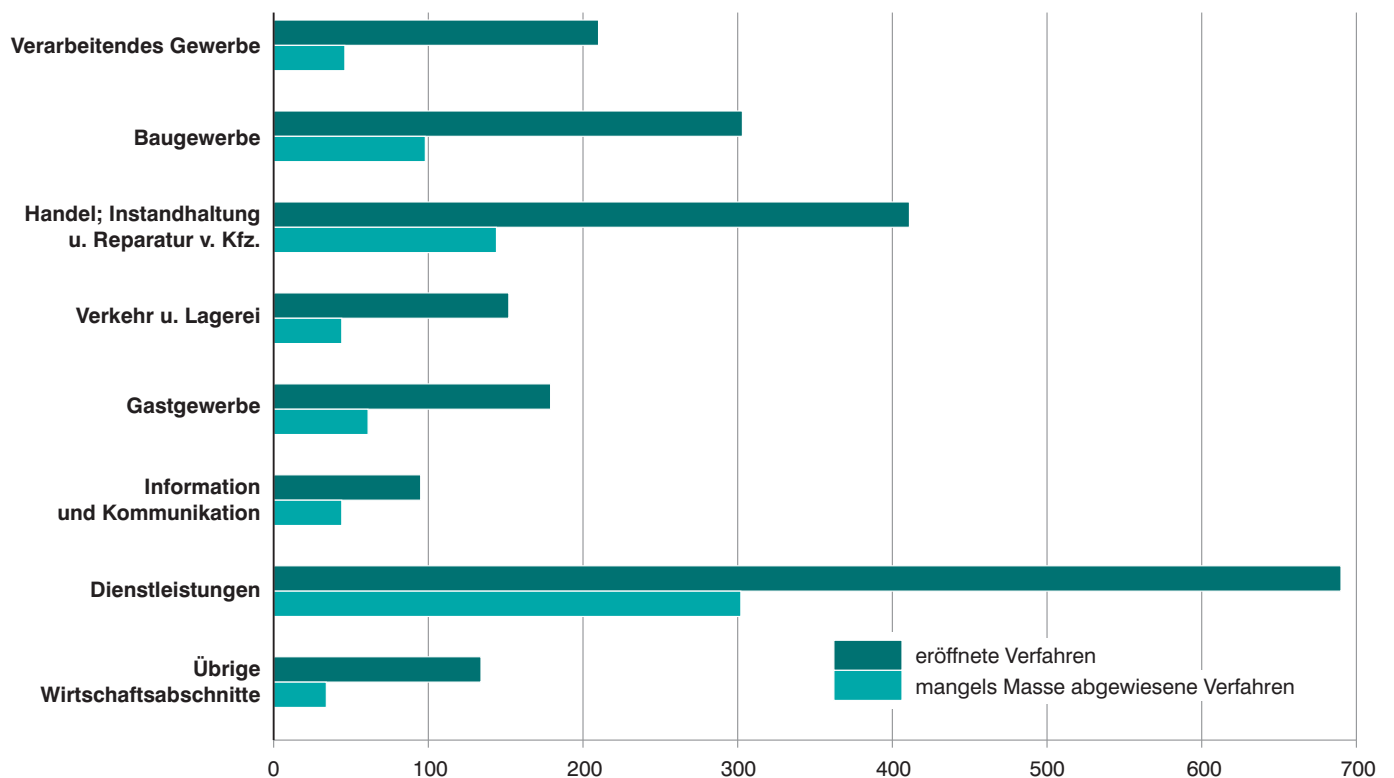
Beantragte Insolvenzverfahren* in Bayern von Januar 1999 bis Dezember 2014



* Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der für Ehemals selbstständig Tätige seit 2002. - Der Begriff „übrige Schuldner“ umfasst Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen, Nachlässe und Gesamtgut.

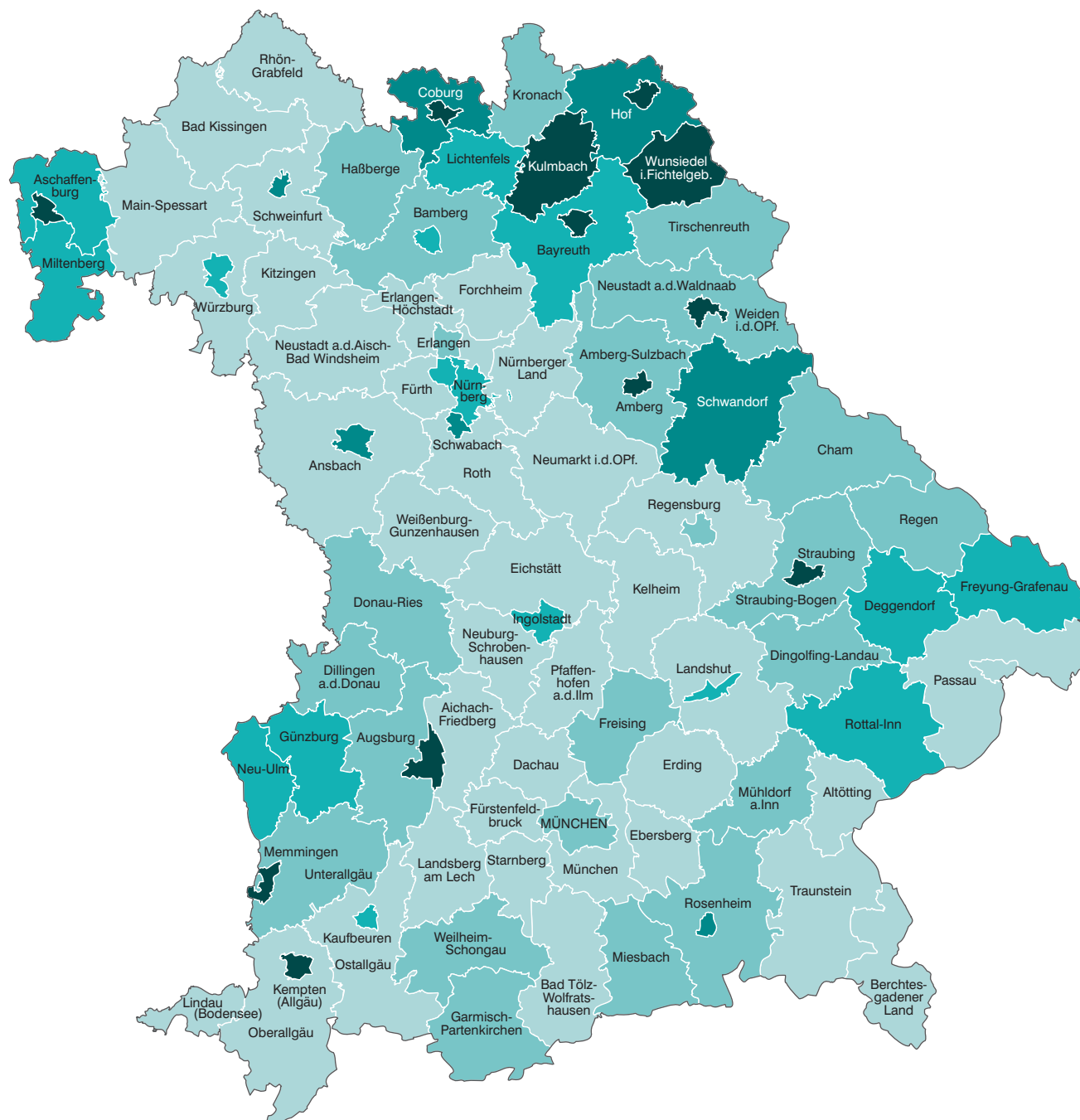
Abb. 2

Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten* und nach der Art der Entscheidung



* Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Abb. 3
**Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2014**



Verbraucherinsolvenzen
je 1 000 Einwohner

	bis unter 0,6
	0,6 bis unter 0,8
	0,8 bis unter 1,0
	1,0 bis unter 1,2
	1,2 oder mehr

Häufigkeit

38
23
16
7
12

Minimum: Lkr Starnberg 0,2

Maximum: Krfr. St Weiden i.d.OPf. 2,4

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990

Jahr	Insolvenzverfahren ^{1) 2)}		davon					
	insgesamt	voraussichtliche Forderungen	Unternehmensinsolvenzen			Insolvenzen der übrigen Schuldner ³⁾		
			insgesamt	betroffene Arbeitnehmer	voraussichtliche Forderungen	insgesamt	darunter	
	Anzahl	1 000 €	Anzahl		1 000 €	Anzahl		
					Verbraucher	ehemals selbständig Tätige		
1990.....	2 055	589 490	1 431	5 779	543 253	624	.	.
1991.....	1 974	668 435	1 341	5 822	609 640	633	.	.
1992.....	2 116	722 888	1 533	10 209	668 719	583	.	.
1993.....	2 569	1 486 062	1 998	13 957	1 423 980	571	.	.
1994.....	2 946	1 898 122	2 374	14 969	1 856 533	572	.	.
1995.....	3 451	2 216 695	2 738	17 026	2 124 993	713	.	.
1996.....	3 802	2 145 406	3 176	20 658	2 087 157	626	.	.
1997.....	4 073	2 515 513	3 392	17 910	2 397 853	681	.	.
1998.....	4 088	2 702 301	3 461	18 759	2 508 052	627	.	.
1999.....	3 929	2 809 326	3 044	20 564	2 610 056	885	480	.
2000.....	4 809	3 206 843	3 073	20 804	2 701 094	1 736	1 393	.
2001.....	6 080	4 742 078	3 943	29 283	4 206 873	2 137	1 809	.
2002.....	10 112	17 062 854	4 687	39 070	15 814 040	5 425	2 385	2 581
2003.....	11 847	5 706 117	4 818	31 000	4 031 048	7 029	3 361	3 163
2004.....	13 522	4 734 896	4 564	24 374	3 055 621	8 958	4 986	3 436
2005.....	15 521	4 873 124	4 289	24 429	3 008 990	11 232	7 241	3 458
2006.....	18 276	4 696 744	4 300	17 486	2 875 846	13 976	9 922	3 608
2007.....	18 801	4 846 616	3 831	16 418	3 126 193	14 970	10 962	3 603
2008.....	17 656	3 032 708	3 397	12 582	1 590 235	14 259	10 624	3 318
2009.....	18 169	6 343 476	3 943	27 252	4 794 998	14 226	10 392	3 389
2010.....	19 001	4 673 622	3 837	19 578	3 017 892	15 164	11 349	3 382
2011.....	17 895	3 789 744	3 413	16 680	2 361 919	14 482	10 898	3 130
2012.....	16 580	5 891 929	3 286	19 528	4 595 232	13 294	9 898	3 007
2013.....	15 522	4 700 372	3 018	23 387	3 437 821	12 504	9 077	2 973
2014.....	15 410	4 220 575	2 947	20 464	3 065 265	12 463	8 896	2 941

Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr

1990.....	X	X	X	X	X	X	X	X
1991.....	- 3,9	13,4	- 6,3	0,7	12,2	1,4	X	X
1992.....	7,2	8,1	14,3	75,4	9,7	- 7,9	X	X
1993.....	21,4	105,6	30,3	36,7	112,9	- 2,1	X	X
1994.....	14,7	27,7	18,8	7,3	30,4	0,2	X	X
1995.....	17,1	16,8	15,3	13,7	14,5	24,7	X	X
1996.....	10,2	- 3,2	16,0	21,3	- 1,8	- 12,2	X	X
1997.....	7,1	17,3	6,8	- 13,3	14,9	8,8	X	X
1998.....	0,4	7,4	2,0	4,7	4,6	- 7,9	X	X
1999.....	- 3,9	4,0	- 12,0	9,6	4,1	41,1	X	X
2000.....	22,4	14,1	1,0	1,2	3,5	96,2	190,2	X
2001.....	26,4	47,9	28,3	40,8	55,7	23,1	29,9	X
2002.....	66,3	259,8	18,9	33,4	275,9	153,9	31,8	X
2003.....	17,2	- 66,6	2,8	- 20,7	- 74,5	29,6	40,9	22,5
2004.....	14,1	- 17,0	- 5,3	- 21,4	- 24,2	27,4	48,3	8,6
2005.....	14,8	2,9	- 6,0	0,2	- 1,5	25,4	45,2	0,6
2006.....	17,8	- 3,6	0,3	- 28,4	- 4,4	24,4	37,0	4,3
2007.....	2,9	3,2	- 10,9	- 6,1	8,7	7,1	10,5	- 0,1
2008.....	- 6,1	- 37,4	- 11,3	- 23,4	- 49,1	- 4,7	- 3,1	- 7,9
2009.....	2,9	109,2	16,1	116,6	201,5	- 0,2	- 2,2	2,1
2010.....	4,6	- 26,3	- 2,7	- 28,2	- 37,1	6,6	9,2	- 0,2
2011.....	- 5,8	- 18,9	- 11,1	- 14,8	- 21,7	- 4,5	- 4,0	- 7,5
2012.....	- 7,3	55,5	- 3,7	17,1	94,6	- 8,2	- 9,2	- 3,9
2013.....	- 6,4	- 20,2	- 8,2	19,8	- 25,2	- 5,9	- 8,3	- 1,1
2014.....	- 0,7	- 10,2	- 2,4	- 12,5	- 10,8	- 0,3	- 2,0	- 1,1

¹⁾ In den Jahren 1990 bis 1998 einschl. Anschlusskonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. - ²⁾ Seit 1. Januar 1999 gilt eine bundeseinheitliche Insolvenzordnung, seit dem 01. Januar 2013 das Gesetz über die Insolvenzstatistik (InsStatG). - ³⁾ Verbraucher, ehemals selbständig Tätige, natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä., Nachlässe und Gesamtgut. Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der Nachweis für ehemals selbständig Tätige seit 2002.

2. Insolvenzverfahren in Bayern 2013 und 2014 nach Wirtschaftsabschnitten

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Bezeichnung	Insolvenzverfahren in Bayern		
		2013	2014	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
		Anzahl		%
Insolvenzverfahren insgesamt				
C	Verarbeitendes Gewerbe	316	256	- 19,0
F	Baugewerbe	412	401	- 2,7
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	554	555	0,2
H	Verkehr u. Lagerei	226	196	- 13,3
I	Gastgewerbe	230	240	4,3
J	Information und Kommunikation	117	139	18,8
K-N, S	Dienstleistungen	989	992	0,3
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	174	168	- 3,4
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	3 018	2 947	- 2,4
	Andere Gemeinschuldner	12 504	12 463	- 0,3
	davon Verbraucher	9 077	8 896	- 2,0
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 127	2 006	- 5,7
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	846	935	10,5
	Nachlässe und Gesamtgut	374	569	52,1
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	80	57	- 28,8
	Insgesamt	15 522	15 410	- 0,7
Darunter mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren				
C	Verarbeitendes Gewerbe	45	46	2,2
F	Baugewerbe	107	98	- 8,4
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	145	144	- 0,7
H	Verkehr u. Lagerei	47	44	- 6,4
I	Gastgewerbe	55	61	10,9
J	Information und Kommunikation	46	44	- 4,3
K-N, S	Dienstleistungen	306	302	- 1,3
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	28	34	21,4
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	779	773	- 0,8
	Andere Gemeinschuldner	372	348	- 6,5
	davon Verbraucher	17	6	- 64,7
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	241	187	- 22,4
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	2	3	50,0
	Nachlässe und Gesamtgut	101	144	42,6
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	11	8	- 27,3
	Insgesamt	1 151	1 121	- 2,6

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

3. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Insgesamt									
1	Insgesamt	14 159	1 121	130	15 410	15 522	- 0,7	20 464	4 220 575
nach Art der Verfahren									
2	Eröffnetes Verfahren	14 159	X	X	14 159	14 195	- 0,3	20 105	3 988 444
3	Mangels Masse abgewiesene Anträge	X	1 121	X	1 121	1 151	- 2,6	359	224 195
4	Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	X	X	130	130	176	- 26,1	X	7 937
nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen									
5	unter 5 000	286	164	8	458	557	- 17,8	52	1 409
6	5 000 bis unter 50 000	7 950	525	87	8 562	8 395	2,0	509	207 966
7	50 000 bis unter 250 000	4 440	307	30	4 777	4 816	- 0,8	2 626	513 221
8	250 000 bis unter 500 000	680	53	3	736	833	- 11,6	1 300	253 731
9	500 000 bis unter 1 000 000	405	35	-	440	422	4,3	2 027	308 817
10	1 000 000 bis unter 5 000 000	317	31	2	350	387	- 9,6	4 004	686 457
11	5 000 000 bis unter 25 000 000	64	5	-	69	91	- 24,2	2 671	644 821
12	25 000 000 oder mehr	17	1	-	18	21	- 14,3	7 275	1 604 155
Unternehmen									
13	Zusammen	2 174	773	X	2 947	3 018	- 2,4	20 464	3 065 265
nach Rechtsformen									
14	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	933	138	X	1 071	1 066	0,5	1 700	297 842
15	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	167	46	X	213	234	- 9,0	6 364	487 927
16	darunter GmbH & Co. KG	118	29	X	147	166	- 11,4	5 837	399 699
17	GbR	22	12	X	34	36	- 5,6	65	9 949
18	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 010	557	X	1 567	1 585	- 1,1	11 638	2 069 391
19	davon: GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	908	385	X	1 293	1 341	- 3,6	11 251	2 055 739
20	Unternehmerges. (haftungsbeschränkt) ...	102	172	X	274	244	12,3	387	13 652
21	Aktiengesellschaften, KGaA	34	6	X	40	53	- 24,5	585	81 885
22	Private Company Limited by Shares (Ltd) ¹⁾	15	19	X	34	39	- 12,8	72	124 955
23	Sonstige Rechtsformen	15	7	X	22	41	- 46,3	105	3 265
nach dem Alter der Unternehmen									
25	Unter 8 Jahre alt	1 012	487	X	1 499	1 496	0,2	4 272	505 998
26	darunter bis 3 Jahre alt	515	256	X	771	788	- 2,2	2 160	193 595
27	8 Jahre oder älter	869	203	X	1 072	1 048	2,3	15 906	2 447 611
28	Unbekannt	293	83	X	376	474	- 20,7	286	111 655
nach der Zahl der Arbeitnehmer/-innen									
29	Kein Arbeitnehmer/-in	1 175	614	X	1 789	1 801	- 0,7	-	1 078 461
30	1 Arbeitnehmer/-in	219	91	X	310	297	4,4	310	123 616
31	2 bis 5 Arbeitnehmer/-innen	305	51	X	356	382	- 6,8	1 145	248 617
32	6 bis 10 Arbeitnehmer/-innen	163	6	X	169	181	- 6,6	1 307	156 042
33	11 bis 100 Arbeitnehmer/-innen	272	2	X	274	288	- 4,9	7 574	382 582
34	Mehr als 100 Arbeitnehmer/-innen	22	-	X	22	44	- 50,0	10 128	1 069 763
35	Unbekannt	18	9	X	27	25	8,0	X	6 183
Übrige Schuldner									
36	Zusammen	11 985	348	130	12 463	12 504	- 0,3	X	1 155 310
37	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	49	8	X	57	80	- 28,8	X	25 992
38	Ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 741	190	10	2 941	2 973	- 1,1	X	563 767
39	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ²⁾	1 819	187	X	2 006	2 127	- 5,7	X	426 960
40	mit vereinfachtem Verfahren ³⁾	922	3	10	935	846	10,5	X	136 807
41	Verbraucher	8 770	6	120	8 896	9 077	- 2,0	X	492 689
42	Nachlässe und Gesamtgut	425	144	X	569	374	52,1	X	72 862

¹⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl					%	Anzahl
A - S	Insgesamt	2 174	773	2 947	3 018	- 2,4	20 464	3 065 265
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	12	3	15	12	25,0	6	4 516
01	dav. Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten	9	3	12	5	140,0	5	4 119
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	3	-	3	7	- 57,1	1	398
03	Fischerei und Aquakultur.....	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	1	4	- 75,0	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	210	46	256	316	- 19,0	7 458	554 672
10	dav. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	27	1	28	38	- 26,3	669	16 183
11	Getränkeherstellung	1	-	1	3	- 66,7	.	.
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	2	-	2	11	- 81,8	.	.
14	H.v. Bekleidung	6	-	6	11	- 45,5	444	44 032
15	H.v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	-	-	-	-	-	-	-
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	9	-	9	10	- 10,0	37	27 106
17	H.v. Papier, Pappe u. Waren daraus	1	1	2	1	100,0	.	.
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	20	8	28	31	- 9,7	487	28 370
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	-	-	-	1	X	-	-
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	-	2	2	1	100,0	.	.
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1	-	1	3	- 66,7	.	.
22	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	11	-	11	20	- 45,0	2 665	186 888
23	H.v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	11	3	14	6	133,3	465	38 847
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	1	-	1	3	- 66,7	.	.
25	H.v. Metallerzeugnissen	28	5	33	38	- 13,2	491	23 932
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	13	1	14	17	- 17,6	41	7 129
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	11	6	17	13	30,8	410	43 345
28	Maschinenbau	32	4	36	39	- 7,7	1 150	109 018
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	2	1	3	2	50,0	-	1 000
30	sonstiger Fahrzeugbau	1	-	1	1	0,0	.	.
31	H.v. Möbeln	11	2	13	18	- 27,8	252	9 303
32	H.v. sonstigen Waren	14	5	19	30	- 36,7	44	3 191
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	8	7	15	19	- 21,1	120	5 483
D	Energieversorgung	11	4	15	14	7,1	7	16 066
35	dav. Energieversorgung	11	4	15	14	7,1	7	16 066
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	7	-	7	1	600,0	.	.
36	dav. Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-
37	Abwasserentsorgung	2	-	2	-	X	.	.
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgewinnung	4	-	4	1	300,0	38	3 037
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung	1	-	1	-	X	.	.

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
F	Baugewerbe	303	98	401	412	- 2,7	1 365	358 332
41	dav. Hochbau	59	21	80	65	23,1	309	81 805
41.1	dav. Erschließung v. Grundstücken; Bauträger	23	8	31	20	55,0	45	34 967
41.2	Bau v. Gebäuden	36	13	49	45	8,9	264	46 838
42	Tiefbau	11	2	13	20	- 35,0	129	16 499
42.1	dav. Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken	4	-	4	8	- 50,0	.	.
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	6	2	8	12	- 33,3	64	11 608
42.9	sonstiger Tiefbau	1	-	1	-	X	.	.
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	233	75	308	327	- 5,8	927	260 028
43.1	dav. Abbrucharbeiten u. vorbereitete Baustellenarbeiten	9	5	14	17	- 17,6	18	2 518
43.2	Bauinstallation	97	25	122	152	- 19,7	391	37 142
43.3	sonstiger Ausbau	70	21	91	90	1,1	244	119 014
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	57	24	81	68	19,1	274	101 354
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	411	144	555	554	0,2	3 364	290 453
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	67	22	89	94	- 5,3	610	50 495
45.1	dar. Handel mit Kraftwagen	35	14	49	49	0,0	383	42 090
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	21	6	27	33	- 18,2	60	5 068
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	146	66	212	218	- 2,8	1 900	156 184
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	198	56	254	242	5,0	854	83 775
H	Verkehr u. Lagerei	152	44	196	226	- 13,3	782	53 317
49	dav. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	95	26	121	150	- 19,3	402	28 304
50	Schifffahrt	1	1	2	2	0,0	.	.
51	Luftfahrt	-	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie E.v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	35	12	47	45	4,4	333	20 060
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	21	5	26	29	- 10,3	.	.
I	Gastgewerbe	179	61	240	230	4,3	710	41 495
55	dav. Beherbergung	10	3	13	14	- 7,1	67	8 388
56	Gastronomie	169	58	227	216	5,1	643	33 107
J	Information u. Kommunikation	95	44	139	117	18,8	3 691	703 347
58	dav. Verlagswesen	13	6	19	10	90,0	2 949	637 417
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik	17	3	20	17	17,6	103	11 923
60	Rundfunkveranstalter	-	1	1	2	- 50,0	.	.
61	Telekommunikation	7	2	9	1	800,0	73	3 562
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	56	25	81	69	17,4	565	49 991
63	Informationsdienstleistungen	2	7	9	18	- 50,0	.	.
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	60	25	85	98	- 13,3	80	229 232
64	dav. E.v. Finanzdienstleistungen	13	14	27	44	- 38,6	55	72 101
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	47	11	58	54	7,4	25	157 131

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	69	31	100	109	- 8,3	67	96 041
68	dav. Grundstücks- u. Wohnungswesen	69	31	100	109	- 8,3	67	96 041
68.1	dav. Kauf u. Verkauf v. eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	24	10	34	28	21,4	9	43 814
68.2	Vermietung, Verpachtung v. eigenen o. geleasteten Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	8	4	12	22	- 45,5	13	30 077
68.3	Vermittlung u. Verwaltung v. Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen für Dritte	37	17	54	59	- 8,5	45	22 149
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	262	144	406	404	0,5	1 131	545 407
69	dav. Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	12	3	15	10	50,0	23	45 685
69.1	dav. Rechtsberatung	5	1	6	2	200,0	1	1 256
69.2	Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung; Buchführung	7	2	9	8	12,5	22	44 429
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	128	98	226	237	- 4,6	635	423 915
70.1	dav. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	89	73	162	173	- 6,4	307	394 303
70.2	Public-Relations- u. Unternehmensberatung	39	25	64	64	0,0	328	29 612
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung	64	21	85	58	46,6	382	41 702
72	Forschung u. Entwicklung	3	-	3	8	- 62,5	16	2 888
73	Werbung u. Marktforschung	26	10	36	35	2,9	39	4 111
74	Sonstige freiberufl., wissenschaftl. u. technische Tätigkeiten	29	12	41	56	- 26,8	36	27 106
75	Veterinärwesen	-	-	-	-	-	-	-
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	212	72	284	284	0,0	810	110 481
77	dav. Vermietung v. beweglichen Sachen	14	3	17	27	- 37,0	34	42 119
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	22	3	25	31	- 19,4	228	7 705
79	Reisebüros, -veranstalter u. E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	5	3	8	13	- 38,5	8	1 821
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien	10	5	15	17	- 11,8	97	1 377
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	86	30	116	131	- 11,5	315	12 088
82	E.v. wirtschaftl. Dienstleistungen f. Unternehmen u. Privatpersonen a.n.g.	75	28	103	65	58,5	128	45 372
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	23	6	29	24	20,8	30	9 331
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	41	9	50	65	- 23,1	436	20 008
86	dav. Gesundheitswesen	32	6	38	39	- 2,6	248	16 730
87	Heime (ohne Erholungs- u. Ferienheime)	1	-	1	4	- 75,0	.	.
88	Sozialwesen (ohne Heime)	8	3	11	22	- 50,0	.	.
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	39	12	51	54	- 5,6	125	7 323
90	dav. kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	12	5	17	25	- 32,0	9	1 185
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten ..	1	-	1	1	0,0	.	.
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen	7	4	11	9	22,2	.	.
93	E.v. Dienstleistungen d. Sports, d. Unterhaltung u. d. Erholung	19	3	22	19	15,8	71	4 986
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	87	30	117	94	24,5	360	21 556
94	dav. Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen u. Sport)	2	3	5	7	- 28,6	45	2 443
95	Reparatur v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern	15	5	20	12	66,7	41	3 714
96	E.v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	70	22	92	75	22,7	274	15 398
96.01	dar. Wäscherei u. chemische Reinigung	11	2	13	5	160,0	176	8 205
96.02	Friseur- u. Kosmetiksalons	28	12	40	21	90,5	72	3 462
96.03	Bestattungswesen	-	-	-	3	X	-	-
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	1	1	2	5	- 60,0	.	.

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

5. Insolvenzenverfahren in Bayern 2014 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter der Unternehmen	Verfahren insgesamt	Verfahren mit voraussichtlichen Forderungen von ... Euro							Voraussichtliche Forderungen	
			unter 5 000	5 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 250 000	250 000 bis unter 500 000	500 000 bis unter 1 Mio.	1 Mio. bis unter 5 Mio.	5 Mio. bis unter 25 Mio.		25 Mio. oder mehr
			Anzahl								1 000 €
Insgesamt											
	Insgesamt	15 410	458	8 562	4 777	736	440	350	69	18	4 220 575
Unternehmen											
A - S	Zusammen	2 947	111	791	1 163	307	257	245	56	17	3 065 265
nach Wirtschaftsbereichen											
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	-	4	7	1	2	1	-	-	4 516
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	1	-	-	-	-	-	-	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	256	3	33	92	28	39	44	14	3	554 672
D	Energieversorgung	15	1	2	4	1	1	6	-	-	16 066
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	7	-	-	4	1	1	1	-	-	.
F	Baugewerbe	401	13	115	164	29	35	35	8	2	358 332
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	555	20	140	234	67	40	46	7	1	290 453
H	Verkehr u. Lagerei	196	5	54	81	29	20	6	1	-	53 317
I	Gastgewerbe	240	14	79	107	22	10	8	-	-	41 495
J	Information u. Kommunikation	139	10	32	51	15	14	13	2	2	703 347
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	85	2	21	26	12	6	8	7	3	229 232
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	100	5	22	33	10	15	11	3	1	96 041
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	406	19	99	136	48	41	47	12	4	545 407
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	284	10	108	113	26	15	10	1	1	110 481
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	29	1	10	15	1	-	1	1	-	9 331
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	50	1	12	17	9	7	4	-	-	20 008
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	51	1	11	33	3	2	1	-	-	7 323
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	117	6	48	46	5	9	3	-	-	21 556
nach Rechtsformen											
	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 071	37	319	502	98	75	34	5	1	297 842
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	213	5	31	68	24	22	47	13	3	487 927
	darunter GmbH & Co. KG	147	4	22	42	14	18	33	12	2	399 699
	GbR	34	1	5	17	6	2	3	-	-	9 949
	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 567	63	413	562	177	156	151	35	10	2 069 391
	davon: GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	1 293	28	256	487	171	155	151	35	10	2 055 739
	Unternehmerge. (haftungsbeschränkt)	274	35	157	75	6	1	-	-	-	13 652
	Aktiengesellschaften, KGaA	40	1	6	8	5	4	12	3	1	81 885
	Private Company Limited by Shares (Ltd) ²⁾	34	4	14	11	3	-	-	-	2	124 955
	Sonstige Rechtsformen	22	1	8	12	-	-	1	-	-	3 265
nach dem Alter des Unternehmen											
	Unter 8 Jahre alt	1 499	70	508	604	128	96	77	15	1	505 998
	darunter bis 3 Jahre alt	771	34	294	310	53	44	31	5	-	193 595
	8 Jahre oder älter	1 072	16	168	390	150	140	154	38	16	2 447 611
	Unbekannt	376	25	115	169	29	21	14	3	-	111 655
Übrige Schuldner											
	Zusammen	12 463	347	7 771	3 614	429	183	105	13	1	1 155 310
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	57	-	13	19	11	8	5	1	-	25 992
	Ehemals selbstständig Tätige ³⁾	2 941	48	1 042	1 399	264	109	69	10	-	563 767
	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ³⁾	2 006	43	586	1 008	215	90	57	7	-	426 960
	mit vereinfachtem Verfahren ⁴⁾	935	5	456	391	49	19	12	3	-	136 807
	Verbraucher	8 896	236	6 432	2 030	129	48	19	1	1	492 689
	Nachlässe und Gesamtgut	569	63	284	166	25	18	12	1	-	72 862

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

6. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	4 681	498	31	5 210	5 246	- 0,7	5 004	1 071 597
2	Niederbayern	1 197	83	10	1 290	1 351	- 4,5	1 647	326 005
3	Oberpfalz	1 201	77	9	1 287	1 336	- 3,7	2 277	325 558
4	Oberfranken	1 650	82	5	1 737	1 542	12,6	3 204	777 275
5	Mittelfranken	1 883	121	16	2 020	2 009	0,5	2 251	348 275
6	Unterfranken	1 338	124	8	1 470	1 442	1,9	1 039	425 298
7	Schwaben	2 209	136	51	2 396	2 596	- 7,7	5 042	946 567
	Bayern	14 159	1 121	130	15 410	15 522	- 0,7	20 464	4 220 575
	Kreisfreie Städte	5 577	521	57	6 155	6 117	0,6	8 483	1 817 250
	dar. Großstädte ¹⁾	3 858	421	27	4 306	4 311	- 0,1	7 175	1 439 360
	Landkreise	8 582	600	73	9 255	9 405	- 1,6	11 981	2 403 325

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	166	10	2	178	188	- 5,3	64	14 209
162	München	1 802	264	12	2 078	2 007	3,5	3 001	509 853
163	Rosenheim	104	7	1	112	111	0,9	32	12 832
	Zusammen	2 072	281	15	2 368	2 306	2,7	3 097	536 894

Landkreise

171	Altötting	96	10	-	106	89	19,1	84	13 441
172	Berchtesgadener Land	95	11	1	107	123	- 13,0	67	20 716
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	123	8	-	131	149	- 12,1	56	14 971
174	Dachau	115	15	2	132	159	- 17,0	56	49 090
175	Ebersberg	108	8	1	117	114	2,6	100	24 255
176	Eichstätt	53	2	2	57	68	- 16,2	5	4 879
177	Erding	107	7	1	115	107	7,5	143	14 916
178	Freising	165	8	-	173	213	- 18,8	96	22 975
179	Fürstenfeldbruck	185	17	4	206	204	1,0	109	25 136
180	Garmisch-Partenkirchen	86	-	1	87	100	- 13,0	-	6 623
181	Landsberg am Lech	73	8	-	81	103	- 21,4	26	19 990
182	Miesbach	129	9	-	138	141	- 2,1	31	23 003
183	Mühldorf a.Inn	142	7	-	149	138	8,0	97	14 296
184	München	363	61	2	426	375	13,6	254	99 223
185	Neuburg-Schrobenhausen	73	4	-	77	73	5,5	174	13 141
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	101	10	1	112	133	- 15,8	118	47 120
187	Rosenheim	255	22	-	277	302	- 8,3	220	48 491
188	Starnberg	74	3	-	77	90	- 14,4	82	33 375
189	Traunstein	129	7	1	137	102	34,3	42	20 512
190	Weilheim-Schongau	137	-	-	137	157	- 12,7	147	18 549
	Zusammen	2 609	217	16	2 842	2 940	- 3,3	1 907	534 703
1	Oberbayern	4 681	498	31	5 210	5 246	- 0,7	5 004	1 071 597

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Niederbayern									
Kreisfreie Städte									
261	Landshut	100	10	-	110	82	34,1	49	15 100
262	Passau	50	8	-	58	72	- 19,4	2	9 109
263	Straubing	111	4	-	115	152	- 24,3	65	11 516
	Zusammen	261	22	-	283	306	- 7,5	116	35 726
Landkreise									
271	Deggendorf	128	5	9	142	136	4,4	160	19 960
272	Freyung-Grafenau	85	6	-	91	89	2,2	21	12 043
273	Kelheim	84	6	1	91	103	- 11,7	137	22 428
274	Landshut	130	11	-	141	182	- 22,5	182	87 843
275	Passau	148	17	-	165	159	3,8	694	99 454
276	Regen	73	4	-	77	77	0,0	81	7 937
277	Rottal-Inn	126	4	-	130	120	8,3	211	18 002
278	Straubing-Bogen	86	6	-	92	93	- 1,1	43	11 370
279	Dingolfing-Landau	76	2	-	78	86	- 9,3	2	11 240
	Zusammen	936	61	10	1 007	1 045	- 3,6	1 531	290 279
2	Niederbayern	1 197	83	10	1 290	1 351	- 4,5	1 647	326 005
Regierungsbezirk Oberpfalz									
Kreisfreie Städte									
361	Amberg	100	3	-	103	94	9,6	51	15 080
362	Regensburg	165	17	1	183	217	- 15,7	288	27 168
363	Weiden i.d.OPf.	123	8	2	133	121	9,9	64	10 989
	Zusammen	388	28	3	419	432	- 3,0	403	53 237
Landkreise									
371	Amberg-Weizsach	97	10	-	107	98	9,2	63	19 608
372	Cham	114	6	-	120	150	- 20,0	51	52 591
373	Neumarkt i.d.OPf.	84	5	-	89	87	2,3	128	20 222
374	Neustadt a.d.Waldnaab	94	6	1	101	122	- 17,2	16	20 261
375	Regensburg	126	7	2	135	154	- 12,3	171	25 730
376	Schwandorf	214	13	-	227	208	9,1	1 412	126 094
377	Tirschenreuth	84	2	3	89	85	4,7	33	7 814
	Zusammen	813	49	6	868	904	- 4,0	1 874	272 321
3	Oberpfalz	1 201	77	9	1 287	1 336	- 3,7	2 277	325 558

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Oberfranken									
Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	105	8	-	113	122	- 7,4	280	24 259
462	Bayreuth	218	11	-	229	176	30,1	27	31 618
463	Coburg	77	4	-	81	55	47,3	45	8 147
464	Hof	115	1	-	116	121	- 4,1	55	7 342
	Zusammen	515	24	-	539	474	13,7	407	71 366
Landkreise									
471	Bamberg	148	7	2	157	152	3,3	171	36 961
472	Bayreuth	144	11	-	155	133	16,5	62	21 182
473	Coburg	114	4	-	118	86	37,2	33	10 210
474	Forchheim	88	5	1	94	93	1,1	26	14 648
475	Hof	157	14	-	171	184	- 7,1	76	22 069
476	Kronach	72	8	-	80	59	35,6	27	11 256
477	Kulmbach	130	5	-	135	119	13,4	77	86 090
478	Lichtenfels	89	2	-	91	63	44,4	2 225	479 056
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	193	2	2	197	179	10,1	100	24 436
	Zusammen	1 135	58	5	1 198	1 068	12,2	2 797	705 909
4	Oberfranken	1 650	82	5	1 737	1 542	12,6	3 204	777 275
Regierungsbezirk Mittelfranken									
Kreisfreie Städte									
561	Ansbach	55	1	3	59	60	- 1,7	28	13 966
562	Erlangen	124	5	-	129	102	26,5	78	18 169
563	Fürth	180	12	4	196	189	3,7	239	48 209
564	Nürnberg	752	54	4	810	825	- 1,8	711	108 071
565	Schwabach	68	3	1	72	88	- 18,2	101	13 245
	Zusammen	1 179	75	12	1 266	1 264	0,2	1 157	201 661
Landkreise									
571	Ansbach	118	11	3	132	110	20,0	344	35 823
572	Erlangen-Höchstadt	101	6	1	108	88	22,7	112	13 704
573	Fürth	84	7	-	91	84	8,3	101	9 195
574	Nürnberger Land	130	10	-	140	152	- 7,9	206	41 921
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	91	4	-	95	79	20,3	92	10 176
576	Roth	126	4	-	130	140	- 7,1	133	29 022
577	Weißenburg-Gunzenhausen	54	4	-	58	92	- 37,0	106	6 773
	Zusammen	704	46	4	754	745	1,2	1 094	146 615
5	Mittelfranken	1 883	121	16	2 020	2 009	0,5	2 251	348 275

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Unterfranken									
Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	152	11	-	163	133	22,6	77	135 509
662	Schweinfurt	78	7	-	85	93	- 8,6	153	35 410
663	Würzburg	163	22	-	185	184	0,5	94	75 330
	Zusammen	393	40	-	433	410	5,6	324	246 249
Landkreise									
671	Aschaffenburg	200	18	1	219	203	7,9	102	26 021
672	Bad Kissingen	76	3	4	83	111	- 25,2	118	9 992
673	Rhön-Grabfeld	44	7	1	52	70	- 25,7	212	22 326
674	Haßberge	78	4	-	82	65	26,2	29	16 575
675	Kitzingen	69	11	-	80	75	6,7	92	32 166
676	Miltenberg	170	16	-	186	180	3,3	94	29 664
677	Main-Spessart	92	10	1	103	104	- 1,0	41	10 630
678	Schweinfurt	77	3	-	80	81	- 1,2	9	17 708
679	Würzburg	139	12	1	152	143	6,3	18	13 968
	Zusammen	945	84	8	1 037	1 032	0,5	715	179 049
6	Unterfranken	1 338	124	8	1 470	1 442	1,9	1 039	425 298
Regierungsbezirk Schwaben									
Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	506	37	4	547	599	- 8,7	2 700	638 351
762	Kaufbeuren	53	5	-	58	71	- 18,3	19	4 875
763	Kempten (Allgäu)	133	3	23	159	167	- 4,8	42	9 411
764	Memmingen	77	6	-	83	88	- 5,7	218	19 480
	Zusammen	769	51	27	847	925	- 8,4	2 979	672 117
Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	130	16	1	147	149	- 1,3	338	29 291
772	Augsburg	259	19	1	279	284	- 1,8	359	29 902
773	Dillingen a.d.Donau	95	8	2	105	111	- 5,4	146	15 574
774	Günzburg	171	7	-	178	164	8,5	354	23 111
775	Neu-Ulm	201	14	-	215	277	- 22,4	103	55 437
776	Lindau (Bodensee)	67	4	2	73	96	- 24,0	169	13 638
777	Ostallgäu	118	5	4	127	118	7,6	47	20 386
778	Unterallgäu	147	6	1	154	162	- 4,9	116	24 345
779	Donau-Ries	131	3	2	136	151	- 9,9	387	45 393
780	Oberallgäu	121	3	11	135	159	- 15,1	44	17 375
	Zusammen	1 440	85	24	1 549	1 671	- 7,3	2 063	274 450
7	Schwaben	2 209	136	51	2 396	2 596	- 7,7	5 042	946 567

7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	767	349	1 116	1 203	- 7,2	5 004	657 910
2	Niederbayern	165	51	216	204	5,9	1 647	217 815
3	Oberpfalz	215	62	277	295	- 6,1	2 277	210 893
4	Oberfranken	204	52	256	231	10,8	3 204	651 711
5	Mittelfranken	378	91	469	415	13,0	2 251	227 255
6	Unterfranken	148	85	233	261	- 10,7	1 039	324 959
7	Schwaben	297	83	380	409	- 7,1	5 042	774 721
	Bayern	2 174	773	2 947	3 018	- 2,4	20 464	3 065 265
	Kreisfreie Städte	863	371	1 234	1 230	0,3	8 483	1 438 519
	dar. Großstädte ¹⁾	664	299	963	958	0,5	7 175	1 168 119
	Landkreise	1 311	402	1 713	1 788	- 4,2	11 981	1 626 746

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	25	9	34	37	- 8,1	64	4 013
162	München	294	185	479	471	1,7	3 001	354 695
163	Rosenheim	10	3	13	19	- 31,6	32	6 207
	Zusammen	329	197	526	527	- 0,2	3 097	364 915

Landkreise

171	Altötting	14	5	19	24	- 20,8	84	7 087
172	Berchtesgadener Land	19	8	27	23	17,4	67	11 207
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	24	7	31	36	- 13,9	56	4 109
174	Dachau	12	9	21	18	16,7	56	40 059
175	Ebersberg	16	8	24	25	- 4,0	100	15 409
176	Eichstätt	11	-	11	20	- 45,0	5	2 279
177	Erding	18	4	22	24	- 8,3	143	6 848
178	Freising	19	7	26	43	- 39,5	96	6 324
179	Fürstenfeldbruck	25	10	35	40	- 12,5	109	8 950
180	Garmisch-Partenkirchen	7	-	7	19	- 63,2	-	1 364
181	Landsberg am Lech	10	6	16	24	- 33,3	26	2 647
182	Miesbach	17	8	25	29	- 13,8	31	11 136
183	Mühldorf a.Inn	29	5	34	32	6,3	97	8 370
184	München	83	39	122	143	- 14,7	254	47 227
185	Neuburg-Schrobenhausen	17	3	20	9	122,2	174	5 848
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	21	6	27	30	- 10,0	118	41 366
187	Rosenheim	34	18	52	59	- 11,9	220	29 383
188	Starnberg	23	3	26	30	- 13,3	82	20 590
189	Traunstein	26	6	32	27	18,5	42	12 040
190	Weilheim-Schongau	13	-	13	21	- 38,1	147	10 750
	Zusammen	438	152	590	676	- 12,7	1 907	292 995
1	Oberbayern	767	349	1 116	1 203	- 7,2	5 004	657 910

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
261	Landshut	12	6	18	10	80,0	49	5 261
262	Passau	9	6	15	15	0,0	2	6 208
263	Straubing	10	4	14	16	- 12,5	65	3 666
	Zusammen	31	16	47	41	14,6	116	15 135
Landkreise								
271	Deggendorf	13	4	17	21	- 19,0	160	10 625
272	Freyung-Grafenau	5	2	7	12	- 41,7	21	3 628
273	Kelheim	28	5	33	32	3,1	137	17 899
274	Landshut	24	7	31	20	55,0	182	67 855
275	Passau	19	6	25	20	25,0	694	80 407
276	Regen	16	2	18	16	12,5	81	4 897
277	Rottal-Inn	11	2	13	14	- 7,1	211	9 374
278	Straubing-Bogen	14	5	19	17	11,8	43	6 795
279	Dingolfing-Landau	4	2	6	11	- 45,5	2	1 201
	Zusammen	134	35	169	163	3,7	1 531	202 680
2	Niederbayern	165	51	216	204	5,9	1 647	217 815
Regierungsbezirk Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
361	Amberg	17	2	19	14	35,7	51	9 359
362	Regensburg	52	15	67	75	- 10,7	288	21 303
363	Weiden i.d.OPf.	11	8	19	19	0,0	64	2 720
	Zusammen	80	25	105	108	- 2,8	403	33 382
Landkreise								
371	Amberg-Weizsach	15	9	24	24	0,0	63	11 697
372	Cham	18	5	23	25	- 8,0	51	13 093
373	Neumarkt i.d.OPf.	19	5	24	17	41,2	128	11 191
374	Neustadt a.d.Waldnaab	16	5	21	17	23,5	16	16 277
375	Regensburg	33	6	39	47	- 17,0	171	6 820
376	Schwandorf	23	7	30	43	- 30,2	1 412	115 633
377	Tirschenreuth	11	-	11	14	- 21,4	33	2 798
	Zusammen	135	37	172	187	- 8,0	1 874	177 511
3	Oberpfalz	215	62	277	295	- 6,1	2 277	210 893

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
461	Bamberg	22	7	29	17	70,6	280	20 430
462	Bayreuth	20	7	27	19	42,1	27	22 131
463	Coburg	12	3	15	7	114,3	45	3 240
464	Hof	9	-	9	20	- 55,0	55	1 728
	Zusammen	63	17	80	63	27,0	407	47 530
Landkreise								
471	Bamberg	24	4	28	28	0,0	171	17 836
472	Bayreuth	18	6	24	20	20,0	62	6 940
473	Coburg	9	3	12	17	- 29,4	33	2 538
474	Forchheim	11	4	15	16	- 6,3	26	4 531
475	Hof	23	12	35	26	34,6	76	10 787
476	Kronach	9	2	11	13	- 15,4	27	6 021
477	Kulmbach	16	2	18	22	- 18,2	77	72 275
478	Lichtenfels	14	2	16	8	100,0	2 225	470 078
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	17	-	17	18	- 5,6	100	13 176
	Zusammen	141	35	176	168	4,8	2 797	604 181
4	Oberfranken	204	52	256	231	10,8	3 204	651 711
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
561	Ansbach	7	1	8	11	- 27,3	28	4 705
562	Erlangen	20	4	24	14	71,4	78	10 503
563	Fürth	31	10	41	26	57,7	239	39 196
564	Nürnberg	158	42	200	197	1,5	711	66 139
565	Schwabach	13	3	16	15	6,7	101	7 202
	Zusammen	229	60	289	263	9,9	1 157	127 744
Landkreise								
571	Ansbach	20	7	27	19	42,1	344	28 205
572	Erlangen-Höchstadt	25	5	30	17	76,5	112	7 373
573	Fürth	19	6	25	21	19,0	101	4 280
574	Nürnberger Land	35	6	41	42	- 2,4	206	29 845
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	15	3	18	14	28,6	92	4 101
576	Roth	28	2	30	23	30,4	133	22 347
577	Weißenburg-Gunzenhausen	7	2	9	16	- 43,8	106	3 361
	Zusammen	149	31	180	152	18,4	1 094	99 511
5	Mittelfranken	378	91	469	415	13,0	2 251	227 255

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
661	Aschaffenburg	21	8	29	31	- 6,5	77	127 585
662	Schweinfurt	8	3	11	21	- 47,6	153	30 072
663	Würzburg	16	15	31	35	- 11,4	94	65 492
	Zusammen	45	26	71	87	- 18,4	324	223 150
Landkreise								
671	Aschaffenburg	18	13	31	28	10,7	102	11 869
672	Bad Kissingen	10	1	11	16	- 31,3	118	5 070
673	Rhön-Grabfeld	11	5	16	9	77,8	212	19 726
674	Haßberge	9	4	13	13	0,0	29	6 971
675	Kitzingen	12	5	17	16	6,3	92	26 679
676	Miltenberg	13	12	25	26	- 3,8	94	12 095
677	Main-Spessart	8	8	16	23	- 30,4	41	5 416
678	Schweinfurt	9	2	11	16	- 31,3	9	9 346
679	Würzburg	13	9	22	27	- 18,5	18	4 638
	Zusammen	103	59	162	174	- 6,9	715	101 809
6	Unterfranken	148	85	233	261	- 10,7	1 039	324 959
Regierungsbezirk Schwaben								
Kreisfreie Städte								
761	Augsburg	68	19	87	103	- 15,5	2 700	606 777
762	Kaufbeuren	4	5	9	8	12,5	19	2 032
763	Kempten (Allgäu)	7	3	10	13	- 23,1	42	2 471
764	Memmingen	7	3	10	17	- 41,2	218	15 382
	Zusammen	86	30	116	141	- 17,7	2 979	626 663
Landkreise								
771	Aichach-Friedberg	25	10	35	32	9,4	338	18 818
772	Augsburg	56	12	68	73	- 6,8	359	14 266
773	Dillingen a.d.Donau	12	5	17	9	88,9	146	10 893
774	Günzburg	22	4	26	18	44,4	354	10 541
775	Neu-Ulm	26	9	35	50	- 30,0	103	25 190
776	Lindau (Bodensee)	7	3	10	10	0,0	169	10 075
777	Ostallgäu	20	3	23	16	43,8	47	7 966
778	Unterallgäu	21	2	23	21	9,5	116	9 259
779	Donau-Ries	12	3	15	19	- 21,1	387	38 248
780	Oberallgäu	10	2	12	20	- 40,0	44	2 802
	Zusammen	211	53	264	268	- 1,5	2 063	148 058
7	Schwaben	297	83	380	409	- 7,1	5 042	774 721

8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		ins-gesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 116	69	148	208	65	87	77	399	63	5 004
2	Niederbayern	216	29	34	42	9	21	3	61	17	1 647
3	Oberpfalz	277	19	30	46	25	26	12	93	26	2 277
4	Oberfranken	256	25	34	56	20	25	8	73	15	3 204
5	Mittelfranken	469	43	58	85	44	36	18	163	22	2 251
6	Unterfranken	233	24	38	42	13	17	6	86	7	1 039
7	Schwaben	380	47	59	76	20	28	15	117	18	5 042
	Bayern	2 947	256	401	555	196	240	139	992	168	20 464
	Kreisfreie Städte	1 234	77	141	225	67	100	65	481	78	8 483
	dar. Großstädte ¹⁾	963	58	116	169	47	74	57	387	55	7 175
	Landkreise	1 713	179	260	330	129	140	74	511	90	11 981

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	34	4	6	7	1	5	-	9	2	64
162	München	479	21	64	94	12	28	33	196	31	3 001
163	Rosenheim	13	1	2	2	2	-	1	4	1	32
	Zusammen	526	26	72	103	15	33	34	209	34	3 097

Landkreise

171	Altötting	19	-	3	6	1	2	2	4	1	84
172	Berchtesgadener Land	27	-	4	4	4	5	3	7	-	67
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	31	3	4	8	-	5	1	7	3	56
174	Dachau	21	-	2	2	1	3	-	12	1	56
175	Ebersberg	24	-	3	4	1	2	2	12	-	100
176	Eichstätt	11	1	1	-	2	4	-	3	-	5
177	Erding	22	2	3	4	3	3	-	4	3	143
178	Freising	26	-	4	7	5	1	2	6	1	96
179	Fürstenfeldbruck	35	2	5	5	1	5	3	12	2	109
180	Garmisch-Partenkirchen	7	-	-	-	-	-	2	4	1	-
181	Landsberg am Lech	16	1	3	4	-	2	1	5	-	26
182	Miesbach	25	1	3	3	-	3	2	11	2	31
183	Mühlendorf a.Inn	34	2	7	5	5	4	3	8	-	97
184	München	122	11	13	20	12	3	15	42	6	254
185	Neuburg-Schrobenhausen	20	5	4	5	1	1	1	2	1	174
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	27	4	1	6	5	4	1	5	1	118
187	Rosenheim	52	8	6	9	7	3	3	16	-	220
188	Starnberg	26	1	2	5	-	1	-	14	3	82
189	Traunstein	32	1	8	5	-	2	2	12	2	42
190	Weilheim-Schongau	13	1	-	3	2	1	-	4	2	147
	Zusammen	590	43	76	105	50	54	43	190	29	1 907
1	Oberbayern	1 116	69	148	208	65	87	77	399	63	5 004

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	18	1	3	3	1	1	-	9	-	49
262	Passau	15	1	2	1	1	3	1	2	4	2
263	Straubing	14	1	2	2	-	2	-	4	3	65
	Zusammen	47	3	7	6	2	6	1	15	7	116

Landkreise

271	Deggendorf	17	1	1	8	-	2	1	3	1	160
272	Freyung-Grafenau	7	-	3	1	1	1	-	1	-	21
273	Kelheim	33	5	9	4	-	3	-	11	1	137
274	Landshut	31	9	5	3	2	4	-	6	2	182
275	Passau	25	4	-	9	1	2	-	6	3	694
276	Regen	18	1	5	2	-	2	-	6	2	81
277	Rottal-Inn	13	4	1	4	-	-	-	4	-	211
278	Straubing-Bogen	19	1	2	4	3	1	-	7	1	43
279	Dingolfing-Landau	6	1	1	1	-	-	1	2	-	2
	Zusammen	169	26	27	36	7	15	2	46	10	1 531
2	Niederbayern	216	29	34	42	9	21	3	61	17	1 647

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	19	2	-	2	2	1	-	8	4	51
362	Regensburg	67	3	5	9	3	7	5	32	3	288
363	Weiden i.d.OPf.	19	3	1	5	1	1	-	7	1	64
	Zusammen	105	8	6	16	6	9	5	47	8	403

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	24	1	3	6	1	5	-	5	3	63
372	Cham	23	1	5	-	2	2	1	11	1	51
373	Neumarkt i.d.OPf.	24	3	2	4	4	1	1	6	3	128
374	Neustadt a.d.Waldnaab	21	1	3	3	-	3	-	8	3	16
375	Regensburg	39	1	3	10	7	4	3	8	3	171
376	Schwandorf	30	4	5	6	4	-	2	6	3	1 412
377	Tirschenreuth	11	-	3	1	1	2	-	2	2	33
	Zusammen	172	11	24	30	19	17	7	46	18	1 874
3	Oberpfalz	277	19	30	46	25	26	12	93	26	2 277

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	29	-	3	9	1	3	-	11	2	280
462	Bayreuth	27	2	1	4	3	2	-	13	2	27
463	Coburg	15	1	1	2	4	2	2	3	-	45
464	Hof	9	-	-	3	1	2	3	-	-	55
	Zusammen	80	3	5	18	9	9	5	27	4	407

Landkreise

471	Bamberg	28	3	7	8	1	1	-	6	2	171
472	Bayreuth	24	4	3	2	1	3	-	9	2	62
473	Coburg	12	1	3	4	-	1	-	3	-	33
474	Forchheim	15	1	2	3	2	1	-	6	-	26
475	Hof	35	4	4	10	3	2	3	6	3	76
476	Kronach	11	3	3	1	1	-	-	3	-	27
477	Kulmbach	18	-	3	6	-	5	-	2	2	77
478	Lichtenfels	16	3	2	2	-	1	-	6	2	2 225
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	17	3	2	2	3	2	-	5	-	100
	Zusammen	176	22	29	38	11	16	3	46	11	2 797
4	Oberfranken	256	25	34	56	20	25	8	73	15	3 204

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	8	-	-	2	-	1	-	4	1	28
562	Erlangen	24	1	2	6	-	2	2	11	-	78
563	Fürth	41	2	4	6	6	2	-	18	3	239
564	Nürnberg	200	12	26	32	18	18	12	72	10	711
565	Schwabach	16	3	3	3	2	1	-	3	1	101
	Zusammen	289	18	35	49	26	24	14	108	15	1 157

Landkreise

571	Ansbach	27	6	1	4	5	-	-	9	2	344
572	Erlangen-Höchstadt	30	5	4	7	3	2	-	7	2	112
573	Fürth	25	2	3	8	2	2	1	6	1	101
574	Nürnberger Land	41	10	8	6	4	1	-	11	1	206
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	18	1	4	4	-	1	2	5	1	92
576	Roth	30	-	3	5	4	3	1	14	-	133
577	Weißenburg-Gunzenhausen	9	1	-	2	-	3	-	3	-	106
	Zusammen	180	25	23	36	18	12	4	55	7	1 094
5	Mittelfranken	469	43	58	85	44	36	18	163	22	2 251

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	29	1	2	7	-	1	1	15	2	77
662	Schweinfurt	11	1	3	-	1	2	-	3	1	153
663	Würzburg	31	5	3	3	-	4	-	15	1	94
	Zusammen	71	7	8	10	1	7	1	33	4	324
Landkreise											
671	Aschaffenburg	31	2	5	10	5	-	3	6	-	102
672	Bad Kissingen	11	1	5	2	-	-	-	3	-	118
673	Rhön-Grabfeld	16	5	3	1	1	2	-	4	-	212
674	Haßberge	13	3	1	4	-	-	-	4	1	29
675	Kitzingen	17	2	1	3	1	2	-	6	2	92
676	Miltenberg	25	3	5	4	1	2	1	9	-	94
677	Main-Spessart	16	-	4	3	1	1	-	7	-	41
678	Schweinfurt	11	1	-	2	1	1	1	5	-	9
679	Würzburg	22	-	6	3	2	2	-	9	-	18
	Zusammen	162	17	30	32	12	10	5	53	3	715
6	Unterfranken	233	24	38	42	13	17	6	86	7	1 039
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	87	10	6	12	7	8	5	34	5	2 700
762	Kaufbeuren	9	2	1	2	-	-	-	3	1	19
763	Kempten (Allgäu)	10	-	-	5	-	2	-	3	-	42
764	Memmingen	10	-	1	4	1	2	-	2	-	218
	Zusammen	116	12	8	23	8	12	5	42	6	2 979
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	35	3	5	9	3	5	1	9	-	338
772	Augsburg	68	9	14	13	1	4	4	19	4	359
773	Dillingen a.d.Donau	17	3	7	2	-	-	-	4	1	146
774	Günzburg	26	4	2	8	3	1	-	6	2	354
775	Neu-Ulm	35	4	8	8	2	1	1	9	2	103
776	Lindau (Bodensee)	10	1	1	3	-	-	-	5	-	169
777	Ostallgäu	23	2	2	5	1	1	-	9	3	47
778	Unterallgäu	23	4	6	2	1	1	1	8	-	116
779	Donau-Ries	15	2	3	2	-	3	1	4	-	387
780	Oberallgäu	12	3	3	1	1	-	2	2	-	44
	Zusammen	264	35	51	53	12	16	10	75	12	2 063
7	Schwaben	380	47	59	76	20	28	15	117	18	5 042

9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 116	277	66	46	608	21	4 094	2 585	1 323
2	Niederbayern	216	99	18	11	73	3	1 074	819	180
3	Oberpfalz	277	121	22	15	105	3	1 010	823	136
4	Oberfranken	256	121	19	10	97	1	1 481	1 165	239
5	Mittelfranken	469	206	28	23	181	4	1 551	1 105	368
6	Unterfranken	233	81	27	21	86	2	1 237	933	229
7	Schwaben	380	166	33	21	143	6	2 016	1 466	466
	Bayern	2 947	1 071	213	147	1 293	40	12 463	8 896	2 941
	Kreisfreie Städte	1 234	381	78	55	599	17	4 921	3 543	1 136
	dar. Großstädte ³⁾	963	299	53	41	475	15	3 343	2 280	884
	Landkreise	1 713	690	135	92	694	23	7 542	5 353	1 805

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	34	12	2	1	13	-	144	116	23
162	München	479	80	23	20	299	8	1 599	984	529
163	Rosenheim	13	5	-	-	7	-	99	71	27
	Zusammen	526	97	25	21	319	8	1 842	1 171	579

Landkreise

171	Altötting	19	8	-	-	5	4	87	60	22
172	Berchtesgadener Land	27	6	5	3	14	-	80	41	38
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	31	11	-	-	11	-	100	55	42
174	Dachau	21	6	1	1	12	-	111	60	47
175	Ebersberg	24	3	3	2	12	-	93	62	28
176	Eichstätt	11	6	2	-	2	-	46	36	8
177	Erding	22	10	1	-	8	-	93	55	37
178	Freising	26	6	3	3	13	-	147	108	31
179	Fürstenfeldbruck	35	16	-	-	17	-	171	101	62
180	Garmisch-Partenkirchen	7	3	-	-	4	-	80	54	25
181	Landsberg am Lech	16	6	2	2	6	-	65	41	17
182	Miesbach	25	12	-	-	9	-	113	68	44
183	Mühldorf a. Inn	34	17	3	1	11	-	115	82	24
184	München	122	12	7	6	88	4	304	145	140
185	Neuburg-Schrobenhausen	20	7	1	1	10	-	57	42	11
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	27	14	1	-	7	2	85	60	20
187	Rosenheim	52	12	8	3	28	-	225	157	62
188	Starnberg	26	7	1	1	13	2	51	27	20
189	Traunstein	32	12	2	1	15	1	105	73	31
190	Weilheim-Schongau	13	6	1	1	4	-	124	87	35
	Zusammen	590	180	41	25	289	13	2 252	1 414	744
1	Oberbayern	1 116	277	66	46	608	21	4 094	2 585	1 323

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren. - ³⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter	
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		AG, KGaA		Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH				
Regierungsbezirk Niederbayern										
Kreisfreie Städte										
261	Landshut	18	6	-	-	9	-	92	60	20
262	Passau	15	4	1	-	7	-	43	29	7
263	Straubing	14	4	2	1	4	-	101	91	8
	Zusammen	47	14	3	1	20	-	236	180	35
Landkreise										
271	Deggendorf	17	4	3	3	10	-	125	95	26
272	Freyung-Grafenau	7	2	1	1	3	-	84	69	6
273	Kelheim	33	21	3	2	5	2	58	44	11
274	Landshut	31	16	3	2	10	-	110	73	30
275	Passau	25	13	-	-	6	1	140	100	25
276	Regen	18	11	2	-	4	-	59	47	6
277	Rottal-Inn	13	5	1	1	6	-	117	94	18
278	Straubing-Bogen	19	10	2	1	6	-	73	59	13
279	Dingolfing-Landau	6	3	-	-	3	-	72	58	10
	Zusammen	169	85	15	10	53	3	838	639	145
2	Niederbayern	216	99	18	11	73	3	1 074	819	180
Regierungsbezirk Oberpfalz										
Kreisfreie Städte										
361	Amberg	19	9	-	-	5	-	84	69	11
362	Regensburg	67	27	7	4	27	2	116	93	19
363	Weiden i.d.OPf.	19	3	4	2	10	-	114	99	12
	Zusammen	105	39	11	6	42	2	314	261	42
Landkreise										
371	Amberg-Sulzbach	24	9	4	4	9	-	83	67	15
372	Cham	23	15	-	-	5	-	97	78	12
373	Neumarkt i.d.OPf.	24	9	-	-	14	1	65	48	14
374	Neustadt a.d.Waldnaab	21	10	3	3	6	-	80	70	8
375	Regensburg	39	21	1	-	12	-	96	73	13
376	Schwandorf	30	9	3	2	15	-	197	168	21
377	Tirschenreuth	11	9	-	-	2	-	78	58	11
	Zusammen	172	82	11	9	63	1	696	562	94
3	Oberpfalz	277	121	22	15	105	3	1 010	823	136

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Oberfranken											
Kreisfreie Städte											
461	Bamberg	29	13	3	3	13	-	84	65	15	
462	Bayreuth	27	10	2	-	12	1	202	168	26	
463	Coburg	15	7	-	-	6	-	66	59	5	
464	Hof	9	2	-	-	5	-	107	87	17	
	Zusammen	80	32	5	3	36	1	459	379	63	
Landkreise											
471	Bamberg	28	14	4	2	10	-	129	87	33	
472	Bayreuth	24	17	1	1	5	-	131	97	25	
473	Coburg	12	6	-	-	4	-	106	89	13	
474	Forchheim	15	9	2	2	3	-	79	57	20	
475	Hof	35	16	1	-	14	-	136	113	18	
476	Kronach	11	6	-	-	5	-	69	45	13	
477	Kulmbach	18	9	3	-	4	-	117	94	16	
478	Lichtenfels	16	4	2	2	9	-	75	64	10	
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	17	8	1	-	7	-	180	140	28	
	Zusammen	176	89	14	7	61	-	1 022	786	176	
4	Oberfranken	256	121	19	10	97	1	1 481	1 165	239	
Regierungsbezirk Mittelfranken											
Kreisfreie Städte											
561	Ansbach	8	3	-	-	5	-	51	42	8	
562	Erlangen	24	10	-	-	10	1	105	84	14	
563	Fürth	41	25	4	3	9	-	155	110	41	
564	Nürnberg	200	90	9	7	77	2	610	439	137	
565	Schwabach	16	5	2	2	8	-	56	41	15	
	Zusammen	289	133	15	12	109	3	977	716	215	
Landkreise											
571	Ansbach	27	6	4	4	13	-	105	72	26	
572	Erlangen-Höchstadt	30	13	-	-	13	-	78	49	22	
573	Fürth	25	11	2	1	7	-	66	42	22	
574	Nürnberger Land	41	18	1	1	18	1	99	68	26	
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim ..	18	6	3	2	7	-	77	55	16	
576	Roth	30	15	2	2	11	-	100	68	32	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	9	4	1	1	3	-	49	35	9	
	Zusammen	180	73	13	11	72	1	574	389	153	
5	Mittelfranken	469	206	28	23	181	4	1 551	1 105	368	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2014 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	29	3	2	1	16	-	134	113	17	
662	Schweinfurt	11	3	2	1	5	-	74	57	16	
663	Würzburg	31	10	3	3	12	-	154	114	27	
	Zusammen	71	16	7	5	33	-	362	284	60	
Landkreise											
671	Aschaffenburg	31	8	5	4	10	-	188	139	37	
672	Bad Kissingen	11	4	2	1	3	-	72	59	8	
673	Rhön-Grabfeld	16	4	4	4	6	-	36	32	2	
674	Haßberge	13	6	2	2	5	-	69	54	13	
675	Kitzingen	17	9	1	-	5	-	63	41	14	
676	Miltenberg	25	5	4	3	10	-	161	121	30	
677	Main-Spessart	16	8	1	1	7	-	87	59	22	
678	Schweinfurt	11	4	1	1	4	2	69	52	13	
679	Würzburg	22	17	-	-	3	-	130	92	30	
	Zusammen	162	65	20	16	53	2	875	649	169	
6	Unterfranken	233	81	27	21	86	2	1 237	933	229	
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	87	45	5	3	28	2	460	340	94	
762	Kaufbeuren	9	1	2	2	4	1	49	35	10	
763	Kempten (Allgäu)	10	2	1	-	5	-	149	123	22	
764	Memmingen	10	2	4	2	3	-	73	54	16	
	Zusammen	116	50	12	7	40	3	731	552	142	
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	35	17	5	3	11	-	112	72	29	
772	Augsburg	68	38	5	3	19	1	211	144	61	
773	Dillingen a.d.Donau	17	8	1	1	7	-	88	62	20	
774	Günzburg	26	8	1	1	15	-	152	116	28	
775	Neu-Ulm	35	8	3	1	17	1	180	135	41	
776	Lindau (Bodensee)	10	2	1	1	7	-	63	46	16	
777	Ostallgäu	23	8	4	3	8	-	104	77	25	
778	Unterallgäu	23	14	1	1	7	-	131	84	42	
779	Donau-Ries	15	9	-	-	5	1	121	90	29	
780	Oberallgäu	12	4	-	-	7	-	123	88	33	
	Zusammen	264	116	21	14	103	3	1 285	914	324	
7	Schwaben	380	166	33	21	143	6	2 016	1 466	466	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.

Preise

Buch 39,- €
CD-ROM (PDF) 12,- €
Buch + CD-ROM 46,- €

Information und Bestellung

Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
vertrieb@statistik.bayern.de



Das Jahrbuch und alle anderen Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen